

Wortgottesdienst zum Jahresthema 2026
„Geh hin und handle genauso“ Lk 10, 37

Vorschlag II (für Einrichtungen)

Einzug / Begrüßung

Lied: GL 464 – „Gott liebt diese Welt...“

Begrüßung:

Herzlich willkommen zu unserem Gottesdienst. Heute wollen wir uns vom Gleichnis des barmherzigen Samariters inspirieren lassen. Das Jahresthema der Malteser „Geh und handle genauso“ (Lk 10,37) erinnert uns: Glaube zeigt sich in Taten. Besonders in unserer Maltesergemeinschaft sind wir täglich aufgerufen, Menschen in Not zu helfen.

Eröffnungsgebet

Guter Gott,
wir danken Dir für die Gemeinschaft hier in unserer Einrichtung und für alle, die sich für andere einsetzen.

Schenke uns Mut, einander zu sehen, Liebe, die handelt, und Hände, die helfen.

Lass uns durch unser Tun deine Barmherzigkeit spüren und weitergeben.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.

Amen.

Lesung

Lukas 10,25–37 – Gleichnis vom barmherzigen Samariter

Da trat ein Gesetzeslehrer auf und wollte Jesus prüfen. „Meister, was muss ich tun, um das ewige Leben zu gewinnen?“

Jesus sagte: „Was steht im Gesetz geschrieben? Wie liest du es?“

Er antwortete: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben und deinen Nächsten wie dich selbst.“

Jesus sprach: „Du hast recht geantwortet. Tu das, und du wirst leben.“

Der Gesetzeslehrer fragte weiter: „Und wer ist mein Nächster?“

Jesus antwortete mit einem Gleichnis: Ein Mann wurde von Räubern überfallen. Ein Priester und ein Levit gingen an ihm vorbei, doch ein Samariter hatte Mitleid, verband seine Wunden und half ihm. Jesus schloss: „Geh hin und handle ebenso.“

Impuls / Meditation

Der barmherzige Samariter ist ein Vorbild für uns: Nicht wegsehen, sondern handeln. In unserer Maltesergemeinschaft begegnen wir täglich Menschen, die Hilfe, Trost oder Unterstützung brauchen – sei es in der Pflege, im Besuchsdienst, im Rettungsdienst oder im Alltag.

„Geh und handle genauso“ heißt für uns: hinschauen, mitfühlen, handeln – jeden Tag ein Stück Barmherzigkeit leben.

Reflexionsfragen für die Gemeinde:

- Wer in meinem Umfeld braucht gerade jetzt meine Hilfe?
- Welche kleine Tat der Nächstenliebe kann ich heute tun?

Lied: GL 474 „Wenn wir das Leben teilen...“

Fürbitten

1. Guter Gott, wir bitten für alle, die in unserer Einrichtung leben oder betreut werden:
Gib ihnen Trost, Freude und das Gefühl, gesehen und geschätzt zu werden.
2. Wir beten für alle, die im Dienst für andere tätig sind – Haupt- und Ehrenamtliche:
Segne ihr Engagement und schenke ihnen Kraft, Geduld und Freude.
3. Wir bitten für unsere Maltesergemeinschaft weltweit:
Hilf uns, treu deinem Auftrag zu folgen und Nächstenliebe praktisch zu leben.
4. Wir beten für uns selbst:
Lass uns nicht wegsehen, sondern hinschauen, helfen und so handeln, wie du es uns lehrst.

Vater Unser

Gebet

Guter Gott,
wir danken Dir für diesen Gottesdienst und für Dein Wort, das uns erinnert: Nicht nur zu glauben, sondern zu handeln.
Schenke uns den Mut, unsere Augen für die Not der Menschen zu öffnen,
unsere Hände für Hilfe einzusetzen und unser Herz für Liebe zu öffnen.
Lass uns wie der barmherzige Samariter handeln und Deine Barmherzigkeit weitergeben –
heute und alle Tage unseres Lebens.
Segne uns auf unserem Weg und begleite uns mit deinem Frieden.
Durch Christus, unseren Herrn. Amen.

Schlussegen

Der Herr begleite uns auf all unseren Wegen,
stärke unsere Herzen, dass wir liebevoll handeln,
öffne unsere Augen für die Menschen in Not,
und schenke uns die Kraft, einander beizustehen.
Gehen wir hinaus in die Welt – und handeln genauso.
Im Namen ✠ des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

Lied: GL 465 „Wenn das Brot, das wir teilen, als Rose blüht...“

Tipps für die praktische Umsetzung

- Lesung kann vorgelesen oder erzählt werden, je nach Zielgruppe.
- Lieder können gesungen oder instrumental begleitet werden.
- Optional können kurze persönliche Zeugnisse von Mitarbeitenden über konkrete Hilfeleistungen eingebaut werden.
- Für Senioren: Absätze vorlesen, kurze Pausen für Reflexion einbauen.